

Stiftungsbericht für 2025

Kuratorium und Vorstand haben im Jahr 2025 in gemeinsamen Sitzungen am 20.3.2025 sowie am 6.11. 2025 die wesentlichen Fragen der Stiftungsarbeit beraten und die erforderlichen Beschlüsse gefasst:

1. Förderung der Seniorenbetreuung

Seniorenbetreuerin Astrid Hornfeck hat ihre wichtige und gute Arbeit in der Gemeinde in 2025 nachhaltig fortgesetzt. Dazu gehören Einzelberatungen in der wöchentlichen Sprechstunde, die Begleitung von pflegenden Angehörigen und das Angebot eines regelmäßigen Treffens in der Kaffeestunde. Wie schon in 2024 bekam die Kirchengemeinde durch die „Initiative Diakonie“ des Kirchenkreises Hameln Pyrmont auch für 2025 weiterhin eine Förderung speziell dieser Arbeit. Das entlastet die Stiftungsmittel. Die Stiftung übernimmt auch für das Jahr 2026 weiterhin anteilig Personalkosten.

2. Förderung des Evangelischen Familienzentrums

Auch Melanie Dörpmund als Leiterin des Ev. Familienzentrums mit ihrer Arbeit im Bildungshaus Klüt hat die Stiftung auf Antrag der Gemeinde weiter gefördert. Die Beratungsarbeit im benachbarten Bildungshaus mit Krippe, Kindergarten und Grundschule und die verbindenden, generationenübergreifenden Projekte mit der Kirchengemeinde sind inzwischen gut verankert. Auch für 2026 wird ein Personalkostenzuschuss gewährt.

3. Förderung Netzwerk-Koordinator

Ebenfalls fortgesetzt wurde in 2025 die Förderung des Netzwerk-Koordinators der Gemeinde. Herr Mehrländer kümmert sich um die Freiwilligen und die Öffentlichkeitsarbeit, koordiniert und organisiert Veranstaltungen und mit dem Netzwerk-Team auch Gottesdienste in neuem Format und ist durch verstärkte Präsenz rund um Gemeindehaus und Kirche jederzeit Ansprechpartner für Menschen im Stadtteil. Wie schon in 2025 will die Stiftung durch die anteilige Übernahme von Personalkosten dies auch 2026 fördern.

Insgesamt hat die Stiftung Zum Heiligen Kreuz nach Antrag in 2025 € 30.000 der Kirchengemeinde zur Verfügung gestellt und will dies auch 2026 in gleicher Höhe tun.

In 2025 gab es auch wieder **Öffentliche Veranstaltungen der Stiftung im Stadtteil:**

- die Open-air-Reihe „**Kleine Kreuz-Kirchen-Kunst**“ mit Musik und Literatur gehört inzwischen in den Sommermonaten fest zum Kulturprogramm des Stadtviertels und macht die Stiftung auch Hameln weit bekannt. In 2025 gab es eine Veranstaltung mit Schülerinnen, Schülern und engagierten Lehrkräften der benachbarten Klütschule und zum Abschluss der Saison eine hochkarätig besetzte Veranstaltung mit dem Klarinetten-Quartett „Scorzonera“ sowie Jutta und Dr. Dierk Rabien mit einem anspruchsvollen Lyrik-Programm zu den vier Jahreszeiten

Auch die Spendenwerbeaktion „**Stiftungstaler – Ich bin auch dabei**“ konnte in 2025 wieder erfolgreich Unterstützung für den Zusammenhalt im Stadtteil einwerben, so dass die bisher geförderten lokalen Projekte weiterhin aus den direkt zur Verfügung stehenden Spenden, ergänzt um Wertpapiererträge, unterstützt werden können.